



Interkulturell verstehen und verstanden werden: Verbindende Kommunikation und Konfliktmanagement für die multikulturelle Welt



30. August bis 1. September 2013 in Berlin

- Kommen Sie beruflich oder privat mit Menschen aus anderen Kulturen zusammen?
- Kommunizieren Sie dabei in Englisch oder einer anderen Fremdsprache und sind sich nicht sicher, ob die/der Andere Sie immer so versteht wie Sie es sich wünschen?

Dann haben Sie sicher schon die Erfahrung gemacht, dass Missverständnisse leicht zu Konflikten führen können, wenn sprachliche und kulturelle Barrieren zusammenkommen.

Dieses Seminar richtet sich an alle, die sich in Wirtschaft, Politik, Gewerkschaften, Migrantenvereinen, Tourismus, Entwicklungszusammenarbeit oder Friedensdienst im In- und Ausland engagieren oder einfach nur bei Auslandsreisen engeren Kontakt zu Einheimischen knüpfen möchten.

Die TeilnehmerInnen werden in die Grundlagen und Techniken der verbindenden Kommunikation im interkulturellen Kontext eingeführt. Grundlage dafür ist die „Gewaltfreie Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg. Gleichzeitig bietet der Workshop eine Gelegenheit, lange vergessen geglaubte Englischkenntnisse auf praktische und sprachlich einfache Weise aufzufrischen.



Katharina Grote-Schwinges

Seit 1980 als Trainerin und Ausbilderin in Kalifornien lebend. Seit 1990 Koordinatorin für interkulturelle Jugend-Austausch-Programme zwischen USA und Deutschland. Seit 2005 als Mediatorin, Konfliktmanagement-Trainerin und Konflikt-Coach tätig. Mitarbeit bei den "Mediate your Life"-Trainings von John Kinyon und Ike Lasater in den USA und Europa (Mediation auf Basis von Gewaltfreier Kommunikation).

Termin: Fr. 30.08.13 17-21 Uhr • Sa. 31.08.13 9-18 Uhr • So. 01.09.13 9-16 Uhr
Ort: Berlin-Charlottenburg
Leitung: Katharina Grote-Schwinges
Preis: 297,- EUR, bei Anmeldung bis 10.08.2013 nur 247,- EUR

Infos & Anmeldung: Silvia Caspers, Veranstaltungs-Koordinatorin
connecting.workshops@yahoo.com, mobil +49 151 51937817

Teilnehmerin D.N., pensionierte Lehrerin, schreibt über das Seminar:

Der Workshop bietet eine gute Einführung in Theorie und Praxis für "gewaltlose Kommunikation". Besonderen Spaß haben mir die praktischen Übungen gemacht, in denen ich persönliche Erfahrungen darstellen und reflektieren konnte.

Darüber hinaus bot mir als einer "wieder und noch Englisch-Lernenden" das Seminar eine tolle Möglichkeit meine Englischkenntnisse zu erproben und zu erweitern. Da Frau Grote-Schwinges sowohl in Englisch als auch in Deutsch "zu Hause" ist und mühelos zwischen den beiden Sprachen wechseln kann, ist es ihr möglich dem Wunsch von Teilnehmern und Teilnehmerinnen nach Englisch als "Unterrichtssprache" nachzukommen. Man sollte diese Gelegenheit wahrnehmen!